

20.10.05.2016

# «Wir wurden als ‹langhaarige Söihünd› bezeichnet»

**WALD** Das Walder Rock-Urgestein Toni Vescoli wurde am vergangenen Sonntag mit dem Ehren-Prix-Walo 2016 ausgezeichnet. Im Gespräch erklärt der Musiker, weshalb der Preis für ihn eine besondere Bedeutung hat.

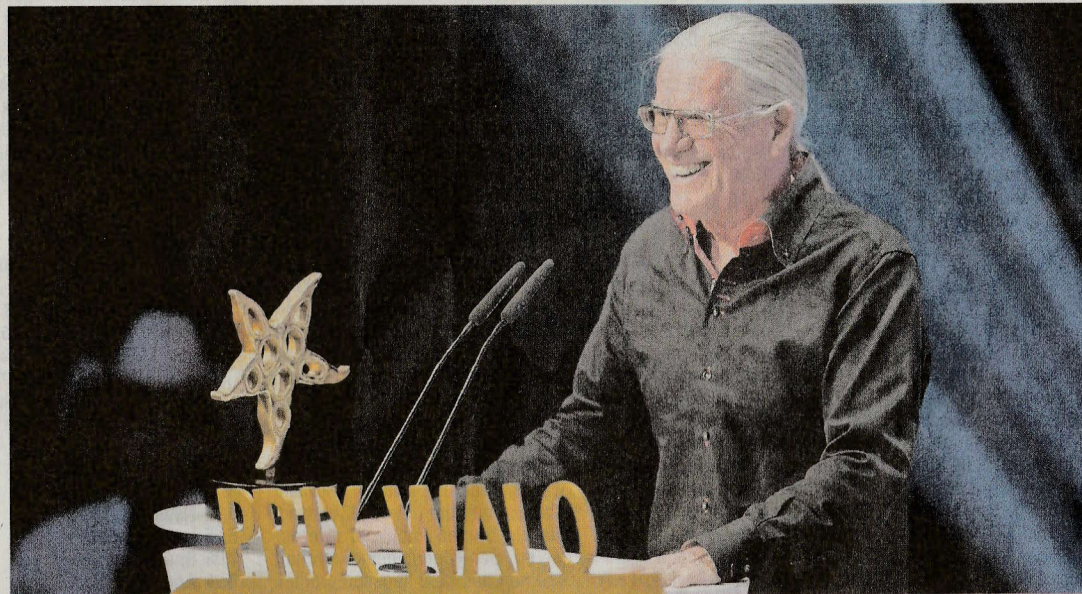
**Herr Vescoli, Sie haben den Ehren-Prix-Walo 2016 erhalten. Was bedeutet Ihnen diese Auszeichnung?**

*Toni Vescoli:* Es ist für mich eine grosse Ehre, die höchste Auszeichnung der Schweizer Showszene zu bekommen. Das ist nicht selbstverständlich, denn es sind nur wenige Musiker unter den Preisträgern.

Als ich es in der Sendung erfahren hatte, fiel ich aus allen Wolken.

**Sie haben bereits 1999 einen Prix Walo in der Sparte Songs bekommen. Nun sind Sie sozusagen für Ihre Karriere geehrt worden. Wie stehen Sie ganz allgemein zu solchen Preisverleihungen?**

Nun, viele Preise kommen und gehen. Den Prix Walo gibt es schon seit 42 Jahren. Das zeugt



Der Walder Musiker Toni Vescoli bei seiner Dankesrede während der Prix-Walo-Zeremonie.

Keystone

von Konstanz und hat daher eine grosse Bedeutung. Ich kannte Walo Linder, nach dem der Preis benannt ist, gut.

Er war Unterhaltungschef des Schweizer Radios und der Erste, der mich und meine Band Les Sauterelles für eine Samstagabend-Show eingeladen hatte.

**Die Auszeichnung ist also für Sie auch mit persönlichen Erinnerungen verbunden?**

Oh ja. Walo Linder ging damals ein Risiko ein, indem er uns buchte. Er bekam bitterböse Briefe, in denen wir als ‹langhaarige Söihünd› bezeichnet wurden. Aber er hat uns stets

verteidigt, weil er fand, dass auch unsere Musik gespielt werden sollte. Das fand ich wahnsinnig mutig. Wegen solcher Erinnerungen bedeutet mir der Preis doppelt viel.

**Bringt Ihnen die Auszeichnung konkret etwas? Wird man dadurch als Musiker zum**

**Beispiel öfter für Konzerte gebucht?**

Das kann man so genau nicht sagen. Es ist sicher ein Mosaiksteinchen, das dazu beiträgt, dass man von den Leuten wahrgenommen wird. Das schon. Aber man muss das losgelöst von kommerziellen Aspekten betrachten.

**Demnächst treten Sie in einer Spezi­alsendung des Schweizer Fernsehens zum 75. Geburtstag Bob Dylans auf. Können Sie verraten, worum es dabei geht?**

Verschiedene Sänger wie Stephan Eicher, Polo Hofer und andere werden Songs aus Dylans Karriere zum Besten geben. Ich selber werde auch zwei Dylan-Songs auf Schweizerdeutsch singen.

**Welche beiden Songs aus Dylans immensem Katalog haben Sie ausgewählt?**

«The Times They Are A-Changin'» und «Highway 61», den ich mit Polo Hofer vorführen werde.

*Interview: Rico Steinemann*



Video zum Thema folgt auf [zueriost.ch/webtv](http://zueriost.ch/webtv)